Pfarrgemeinderat St. Karl Borromäus
Periode 2014-2018
Kath. Pfarramt Lindnerstr. 9 90482 Nürnberg
Tel.: 0911-543 01 21 Fax: 0911-54 49 33

Protokoll:

14. Sitzung des Pfarrgemeinderates von St. Karl Borromäus, Nürnberg-Mögeldorf,
Wahlperiode 2014 - 2018

Sitzungsdatum: Dienstag, 18. Juli 2017
Ort: Pfarrheim, Ostendstraße
Beginn: 19:45 Uhr
Ende: 21:50 Uhr
Leitung: Frau Dr. Irmela Mies-Suermann
Protokollführer: Herr Peter Löw

Anwesende Teilnehmer: Frau Fessele, Herr Hinsel, Herr Dr. Jungnickl, Frau Jungnickl, Herr Löw, Frau Dr. Mies-Suermann, Frau Mödl, Frau Oberndörfer, Frau von Poblocki, Herr Pater Leslaw, Frau Schmidt, Frau Schneider, Herr Christian Schütz, Frau Tina Wimmelmann

Als Gast: Herr Roland Zitzmann (bis 20: 15)

Entschuldigt: Ehepaar Hoffmann, Herr Sopp (St. Otto), Frau Dr. Röck, Frau Magdalena Bolsinger

Tagesordnung

TOP 1: Geistliches Wort
TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 28. März 2017
TOP 3: Projekt von Herr Zitzmann zur Jugendarbeit „Wir gehen an die Ränder".
TOP 4: Besuch portugiesische Gemeinde
TOP 5: Rückblick auf Jubiläumsfest und Pfarrversammlung
TOP 6: Kurzberichte aus den Sachausschüssen
TOP 7: Zukunftsplanung
TOP 8: Verschiedenes
TOP 9: Termin nächste Sitzung

TOP 1: Geistliches Wort
Frau Mies begrüßt alle Anwesenden. Frau Schneider spricht das geistliche Wort

TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 28. März 2017
Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 3: Projekt von Herr Zitzmann zur Jugendarbeit „Wir gehen an die Ränder“

Herr Zitzmann stellt das Projekt vor, das im kommenden Schuljahr die Thusneldaschule und St. Karl näher zusammenführen soll. Nach einer allgemeinen Einführung über die schwindende Bedeutung der Kirche für die heranwachsende Jugend erklärt Herr Zitzmann das Konzept: Gemeinsam mit der Pädagogin Johanna Maria Heider möchte Herr Zitzmann im kommenden Schuljahr insbesondere Schüler der Jahrgangstufen 5 bis 7 der Thusneldaschule mit offenen, erlebnispädagogisch und gruppenorientierten Angeboten an die kirchliche Jugendarbeit heranführen. Es geht hierbei nicht um feste Gruppenstunden, die durchgeführt werden, sondern um Angebote, deren Themen und Inhalte von den Teilnehmern selbst festgelegt werden und aus deren speziellen Bedürfnissen aus ihrem jeweiligen Umfeld erwachsen. Als Stundenbedarf für die Leitung dieser Projekte werden 25 Stunden im Monat angesetzt. Die Finanzierung dieser Teilzeitstelle, die orientiert am Vergütungsrahmen der Volkshochschule erfolgen soll, ist durch die Kirchenverwaltung gesichert. Diese Projekt soll für ein Jahr erprobt werden. Das Projekt wird vom PGR ohne Gegenstimme befürwortet.

TOP 4: Besuch portugiesische Gemeinde

Aufgrund terminlicher Schwierigkeiten vertritt Frau De Carvalho Soares Martins Hensel Ana-Maria (Sekretärin) Pfarrer da Costa und stellt die Zusammensetzung der Portugiesischen Gemeinde vor, die sich in ihrem Missionszentrum in der Hersbrucker Straße trifft. Es wird festgelegt, dass man zum Patronatsfest am 4. November 2017 einen gemeinsamen Gottesdienst mit anschließender Begegnung bestreiten möchte. Pater Leslaw wird das noch einmal mit Pfarrer da Costa besprechen, wie das Echo in seiner Gemeinde dazu ist.

TOP 5: Rückblick auf Jubiläumsfest und Pfarrversammlung

Frau Mies spricht ihren dezidierten Dank an alle Helfer aus, die zum Gelingen des Jubiläumsfestes beigetragen haben. Das Fest wird als erfolgreich gelungen eingestuft.

Die Pfarrversammlung wird trotz des verhaltenen Besucherechos als Erfolg empfunden. Es waren mehr Besucher da als bei der letzten Veranstaltung vor 3 Jahren, als das neue Gesangbuch vorgestellt wurde.

TOP 6: Nötige Kurzberichte aus den Sachausschüssen

Ministranten

Frau Tina Wimmelmann wird einstimmig in den Pfarrgemeinderat aufgenommen.

Leider fehlen bei bestimmten Gottesdiensten mitunter die eingeteilten Ministranten. Frau Poblocki und Frau Wimmelmann werden in einem Rundschreiben an die Ministranten auf diesen Aspekt der Unzuverlässigkeit eingehen und die Frage erörtern, wie am besten bei Ausfall Ersatz gefunden werden kann.

Frau Poblocki informiert über den Neustart der Ministrantenfrühstücke jeweils zum 1. Sonntag des Monats. Auch in diesem Dezember ist ein Adventsfenster (17. Dezember) geplant, ebenso die beliebte Sternsingeraktion.

Für die im nächsten Jahr stattfindende Romwallfahrt möchte auch die Jugend von St. Karl eine beteiligte Delegation entsenden. Eine Zuschussfinanzierung ist über die Kirchenverwaltung zu erfragen.

Die Jugend möchte in diesem Herbst Teilnehmer zu den begehrten Jugendleiterschulungen entsenden.

Öffentlichkeitsarbeit
Frau Jungnickl informiert über die Entstehungsgeschichte des neu gestalteten Pfarrbriefes. Es traten in der Redaktions- und Produktionsphase an vielen Stellen technische und Kommunikationsprobleme auf, die man zukünftig durch einen verantwortlichen Ansprechpartner vermeiden will, der die Fäden zusammenhält.
Das Redaktionsteam trifft sich am 2. August 2017 um 19 Uhr bei Herrn Brinkmann, wo das Vorgehen für die nächste Ausgabe abgestimmt werden soll.
Grundsätzlich findet die Neugestaltung des Pfarrbriefes ein breites, positives Echo. Man ist weiter auf der Suche nach einer Person, die hauptverantwortlich für den Pfarrbrief ist.

Liturgie

- Die Ewige Anbetung litt in diesem Jahr bei der Vorbereitung unter einem Zuständigkeitsproblem, das durch die Abwesenheit von Pater Leslaw verstärkt wurde.
  Über die Zeiten der Durchführung wurde kontrovers diskutiert. Eine Festlegung soll erfolgen, wenn bekannt ist, an welchem Wochentag die nächste Ewige Anbetung stattfindet.
  Frau Mies wird das Thema bei der nächsten Seelsorgebereichsratsitzung ansprechen.
- **Taufgottesdienst im Seelsorgebereich**
  Der nächste Termin ist der 24. September 2017.

Kirchentreff
Der nächste Termin ist zum Erntedankfest am 1. Oktober 2017, an dem auch ein Familiengottesdienst stattfindet. Der zweite Termin ist am Tag des Patronatsgottesdienstes, der mit der portugiesischen Gemeinde gefeiert wird.

Ökumene
Der Pfarrgemeinderat trifft sich mit der Kirchenverwaltung von St. Ullrich am 17. November 2017. Ort und Uhrzeit stehen noch nicht fest.

TOP 7: Zukunftsplanung

- **Filmfestival**

Frau Schmidt informiert über die drei nächsten Filme, die in dieser Reihe vorgestellt werden. Als Termin möchte Frau Schmidt den Sonntagnachmittag ausprobieren. Die Termine werden auf den 8. Oktober, den 5. November und den 3. Dezember 2017 festgelegt.

- **Pfarrgemeinderatswahl 2018**

Frau Mies fragt, ob man die nächste Pfarrgemeinderatswahl in Form der Briefwahl durchzuführen solle. Herr Löw schlägt vor, alle Kirchenmitglieder anzuschreiben. Herr Dr. Jungnickl verwehrt sich gegen diesen Vorschlag wegen der hohen Kosten. Frau Jungnickl schlägt vor, im Weihnachtspfarrbrief auf die Möglichkeit einer Briefwahl explizit hinzuweisen und diese zu umwerben.
Frau Mies wird das Thema Kandidaten und Kandidatensuche in der nächsten Sitzung des PGR aufgreifen.

Top 8: Verschiedenes

- **Bericht von der Katholikenratssitzung**

Frau Mies berichtet von der Katholikenratssitzung. Insbesondere das Konzept, wie Gemeinden in Zukunft zusammenarbeiten sollen, ist noch in der Findungsphase. Frau Mies plädiert für die Gemeinde vor Ort und lehnt Großgemeinden, die durch Zusammenschluss entstehen sollen, ab.

- **Syrische Gemeinde**

Pater Leslaw informiert über seine Kontakte zur syrischen Gemeinde.

- Es wird darauf hingewiesen, dass die Zahl der Tafeln zur Präsentation durch Schwund abgenommen hat.
- Frau Schneider informiert über die auffallend geringe Zahl an Kindergartenkindern, die am Segnungsgottesdienst teilgenommen haben. Die Gründe hierfür und mögliche Abhilfen werden vom PGR ergebnislos diskutiert.
- Herr Löw möchte Auskunft darüber, wie die Messnerdienste in mittelfristiger Zukunft in St. Karl gehandhabt werden. Herr Dr. Jungnickl verweist auf die zunehmende Bedeutung des Ehrenamtes in der Kirche und berichtet vom Beispiel St. Otto, wo der Messnerdienst inzwischen von 12 ehrenamtlichen Messnern übernommen wird.

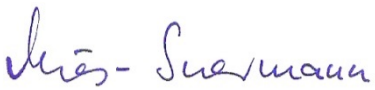
TOP 9: Termin nächste Sitzung

Als nächster Sitzungstermin wird der 26. September 2017 festgelegt. Das geistliche Wort wird Herr Hinsel übernehmen. Die Vorstandssitzung findet am 19. September 2017 statt.

Protokollführer:

gez. Peter Löw
19. Juli 2017

1. Vorsitzender PGR St. Karl Borromäus



Dr. Irmela Mies-Suermann